

Vorwort

Der Heilungsprozess kinderonkologischer Erkrankungen hängt vom Wissen ab: Ärzte, Pflegefachpersonen, Psychoonkologen und pflegebegleitende Personen bestimmen durch ihr Wissen und ihre Erfahrung über das tägliche und langfristige Wohl des erkrankten Kindes; zu den pflegenden Begleitern gehören Eltern, Geschwister, Pädagogen sowie Personen des Labors, der Physiotherapie, der Seelsorge, des Sozialdienstes und andere Mitarbeiter, daneben in zunehmendem Maße Hausärzte/Kinderärzte und krankenhausexternes Pflegepersonal. Wissen ist Voraussetzung bei allen Personen des Gesundheitswesens für optimale Lebensqualität, für Forschung und Fortschritt. Ob ein Kind auf die Diagnose wartet, unter intensiver Therapie steht, eine Komplikation oder einen Rückfall erleidet, ob es weiß, dass die Krankheit mit großer Wahrscheinlichkeit geheilt ist oder dass sie fortschreitet und ein früher Tod wahrscheinlich sein wird – in jeder Situation sind gute Kenntnisse Grundlage für eine optimale Betreuung.

Das Buch »Kompendium Kinderonkologie« dient der grundlegenden Wissensvermittlung und ersetzt nicht die Standardwerke sowie die wissenschaftlichen Zeitschriften zur pädiatrischen Onkologie. In nunmehr dritter Auflage erscheint das vorliegende Kompendium gleichzeitig in deutscher und englischer Sprache.

In der Neuauflage hat die Pflegefachfrau Annette Schneider das Pflegekapitel überarbeitet. Die Psychoonkologin Kerstin Westhoff stellt zusammen mit Herrn Prof. Dr. Alain Di Gallo als Kinderpsychiater ihre Erfahrungen dar und trägt damit wesentlich zur ganzheitlichen Darstellung bei. Alle Kapitel wurden an die Neuerkenntnisse der letzten Jahre angepasst und beschreiben systematisch die einzelnen Krankheitsgruppen. Herr Prof. Dr. Robert Arceci, der an der Universität in Phoenix, Arizona, lehrt und Herausgeber des Journals »Pediatric Blood and Cancer« ist, steuerte seine umfangreiche Erfahrung als externer Gutachter und Autor des Kapitels »Histiozytose« bei. Herr Prof. Dr. Thomas Kühne ergänzte das Kapitel »Seltene Tumore«.

Ich danke allen Koautoren wie auch den Verantwortlichen des Springer-Verlags herzlich für ihre engagierte Mitarbeit.

Ihnen allen, liebe Mitverantwortliche in der pädiatrischen Onkologie sowie die interessierten Leser, wünsche ich stets eine auf gegenseitigem Vertrauen basierende Zusammenarbeit zwischen Kind, Angehörigen und onkologischem Team.

Paul Imbach

Basel, im März 2014

Kompendium Kinderonkologie

Imbach, P.; Kühne, Th.; Arceci, R.J. (Hrsg.)

2014, XX, 349 S., Softcover

ISBN: 978-3-662-43484-0